

Aufgabe 1

Implementieren Sie in der Programmiersprache Ihrer Wahl folgende Funktionalität:

- Eingabe: Einen Modulo n und zwei Vektoren in $(\mathbb{Z}/n)^2$.
- Ausgabe: `frei` wenn die Vektoren frei sind und eine “nichttriviale Darstellung” des Nullvektors sonst.

Beispiele

1. Eingabe: `modulo = 5` und $v = (2, 4)$, $w = (4, 2)$
Ausgabe: `frei`
2. Eingabe: `modulo = 5` und $v = (2, 3)$, $w = (1, 4)$
Ausgabe: $1 \cdot (2, 3) + 3 \cdot (1, 4) = (0, 0)$

Aufgabe 2

Wir betrachten den Vektorraum $\mathbb{K} = ((\mathbb{Z}/11)^2, +, \cdot)$. Skizzieren Sie die Geraden

g : Geht durch den Punkt $(\bar{4}, \bar{5})$ und hat die “Steigung” 2

h : Geht durch den Punkt $(\bar{4}, \bar{5})$ und hat die “Steigung” $\frac{1}{6}$

Skizzieren Sie die “Geraden” g und h .

Aufgabe 3

- (a) Schreiben Sie in $(\mathbb{R}^3, +, \cdot)$ den Vektor $(2, 4, 1)$ als Linearkombination der Vektoren $(1, 0, 0)$, $(1, 1, 0)$ und $(1, 1, 1)$.
- (b) Schreiben Sie in $((\mathbb{Z}/5)^2, +, \cdot)$ den Vektor $(\bar{1}, \bar{1})$ als Linearkombination der Vektoren $(\bar{2}, \bar{0})$ und $(\bar{3}, \bar{4})$.

Aufgabe 4

Entscheiden Sie ob folgende Vektoren linear unabhängig sind. Begründen Sie Ihre Antwort.

- (a) $(\bar{2}, \bar{3})$ und $(\bar{3}, \bar{2})$ in $(\mathbb{Z}/5, +, \cdot)$.
- (b) $(2, 3)$ und $(3, 2)$ in $(\mathbb{R}^2, +, \cdot)$.
- (c) $(1, 2, 3)$ und $(3, 2, 1)$ in $(\mathbb{R}^3, +, \cdot)$.
- (d) $(0, 0)$ und $(1, 0)$ in $(\mathbb{R}^2, +, \cdot)$.

Aufgabe 5 (Bonusaufgabe)

Es sei V ein beliebiger Vektorraum und $B = \{b_1, \dots, b_n\}$ sei eine Basis, weiter sei v ein beliebiger Vektor ausser dem Nullvektor. Zeigen Sie, dass es ein Element $b \in B$ gibt, so dass $(B \setminus \{b\}) \cup \{v\}$ eine Basis von V ist.

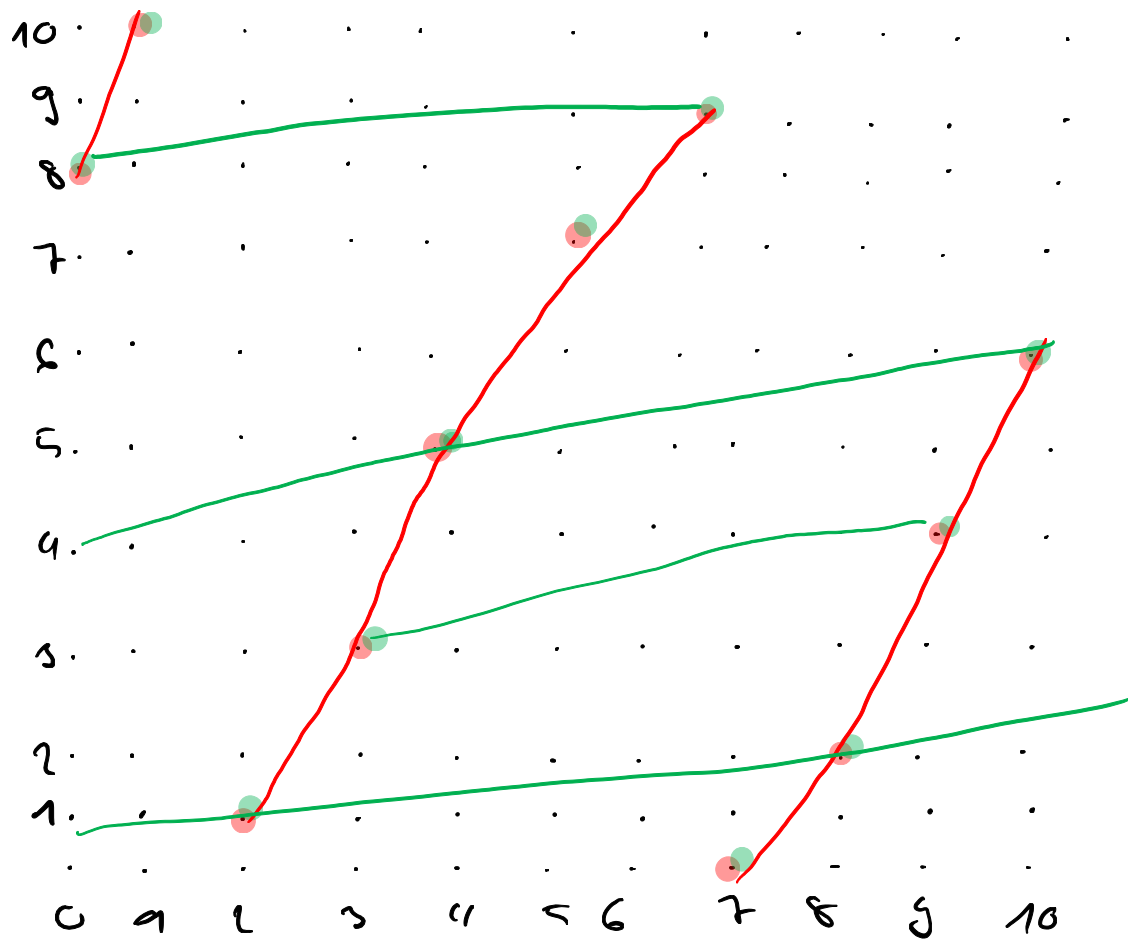
Aufgabe 6 (Bonusaufgabe)

Wir fassen $(\mathbb{R}, +, \cdot)$ (mit der üblichen Addition und Multiplikation) als Vektorraum über dem Körper $(\mathbb{Q}, +, \cdot)$ auf. Unsere Skalare sind demnach rationale Zahlen und unsere Vektoren reelle Zahlen.

Geben Sie eine unendliche, *freie* Familie $v_1, v_2 \dots$ von Vektoren (reellen Zahlen) an.

Hinweis: π ist eine transzendente Zahl.

Aufgabe 2



$$\frac{1}{6} = 2$$